

AMTSBLATT



FÜR DEN LANDKREIS UND DIE STADT EICHSTÄTT

Gemeinsam herausgegeben vom Landkreis und der Stadt Eichstätt
85071 Eichstätt

Druck: Hausdruck Landratsamt
Gebühr bezahlt

Bezugspreis vierteljährlich DM 12,-

Freitag, 16. Februar

Nr. 7

2001

NACHRUF

Mit großer Trauer hat uns die Nachricht vom Ableben unserer allseits beliebten und geschätzten Mitarbeiterin

Frau Janne Bugany

erfüllt.

Wir verlieren mit Ihr eine erfahrene und wertvolle Mitarbeiterin, die seit 31 Jahren im Kreiskrankenhaus Kösching, zuletzt als Leiterin der Röntgenabteilung, beschäftigt war. In ihrer langjährigen Tätigkeit als Personalratsvorsitzende lagen ihr die Belange des Personals sehr am Herzen. Die Verstorbene war mit unserem Hause sehr verbunden und hinterlässt eine große Lücke als engagierte Mitarbeiterin und als Mensch.

Wir werden unsere Kollegin Janne Bugany nicht vergessen. Den Angehörigen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Dr. Xaver Bittl
Landrat

Gunther Schlosser
Gesamtgeschäftsführung

Dr. H.-J. Froböse,
Alfred Schimmer, Luise Dietz
Direktorium Kreiskrankenhaus Kösching

Alexander Götz
Personalratsvorsitzender

Inhalt:

- 21 Sitzung des Ausschusses für Natur und Umwelt
- 22 Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums in Beilngries; Vergabebekanntmachung nach VOB § 17 a, Abs. 4 Nr. 1
- 23 Neubau einer Grund- und Förderschule in Beilngries; Vergabebekanntmachung nach VOB § 17 a, Abs. 4 Nr. 1
- 24 Inspektionsplan der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Eichstätt
- 25 Übungen der Bundeswehr

Bekanntmachungen des Landratsamtes

21 Sitzung des Ausschusses für Natur und Umwelt

Am **Freitag, 02. März 2001, 10.00 Uhr**, findet im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes in Eichstätt, Residenzplatz 1, Zi.Nr. 204, 85072 Eichstätt, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Natur und Umwelt mit folgender Tagesordnung statt:

1. Bilanz des Natur- und Umweltprogramms 2000
2. Natur- und Umweltprogramm 2001
3. Verschiedenes

Im Anschluss daran findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

22 **Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums in Beilngries** **Vergabebekanntmachung nach VOB § 17 a, Abs. 4 Nr. 1**

01a Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Landkreis Eichstätt, Residenzplatz 2, 85072 Eichstätt, Tel. 08421/70-248, Fax 08421/70-222

02a Öffentliches Verfahren

02b Ausführung von Bauleistungen

03a D – 92339 Beilngries, Sandstraße (in Bayern)

03b Art und Umfang der Leistung:

Neubau eines 3-zügigen Gymnasiums

Massivbau aus Ziegel und Beton

3-geschoßig, mit 31 Klassenräume, 9 Verwaltungsräume

Umbauter Raum: 32.594 cbm

Grundfläche: 3.570 qm

Geschossfläche: 9.054 qm

Gewerk 013.1: WC-Trennwände
Metallwände 210 qm
Ausführung: ab Oktober 2001

Gewerk 016.1: Oberlichter
beheizte Oberlichtkonstruktion ca. 220 qm
Ausführung: ab Mai 2001

Gewerk 018: Naturstein
Solnhofener Platten in Überlängen:
1.600 qm
Juramarmor als Treppenbelag: 320 qm
Ausführung: ab August 2001

Gewerk 019: Fliesen
Wand- und Bodenfliesen 5/5 cm,
Wandfliesen: 770 qm
Bodenfliesen: 250 qm
Ausführung: ab Juni 2001

Gewerk 021.1: Faltwand
mobile Trennwand: ca. 25 qm
Schallschutzanforderung: ab Oktober 2001

03c Aufteilung in Lose: Nein

03d Erbringen von Planungsleistungen: Nein

04a Ausführungsfristen:

Gewerk 013.1: 40. KW 2001 - 45. KW 2001

Gewerk 016.1: 18. KW 2001 - 22. KW 2001

Gewerk 018: 31. KW 2001 - 44. KW 2001

Gewerk 019: 25. KW 2001 - 39. KW 2001

Gewerk 021.1: 41. KW 2001 - 44. KW 2001

05a Anforderung der Verdingungsunterlagen beim:
Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, 85072 Eichstätt

05b Anforderungen schriftlich mit Vorlage eines Verrechnungsschecks in Höhe von DM 30,- pro Gewerk.

Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.

Versand der Leistungsverzeichnisse ab 19.02.2001

06a Frist für die Einreichung der Angebote endet am 26.03.2001 zum Zeitpunkt der Angebotsöffnung

- 06b Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, Zim.Nr. 140/1. Stock,
D – 85072 Eichstätt, Tel. 08421/70-248, Fax 08421/70-222
- 06c deutsch
- 07a Bieter und deren Bevollmächtigte
- 07b Angebotseröffnung, Datum, Uhrzeit:
- | | | | |
|--------------|--------------------|------------|-----------|
| Gewerk 013.1 | WC-Trennwände | 26.03.2001 | 11.00 Uhr |
| Gewerk 016.1 | Oberlichter | 26.03.2001 | 11.15 Uhr |
| Gewerk 018 | Natursteinarbeiten | 26.03.2001 | 11.30 Uhr |
| Gewerk 019 | Fliesenarbeiten | 26.03.2001 | 11.45 Uhr |
| Gewerk 021.1 | Faltwand | 26.03.2001 | 12.00 Uhr |
- 08a Geforderte Sicherheiten:
- Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Bruttoauftragssumme
 - Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Bruttoschlussrechnungssumme
- 09a Zahlungsbedingungen nach VOB/B § 16
- 10a Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- 11a Geforderte Eignungsnachweise
- Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen gemäß VOB/A § 8 Nr. 3 (1) Buchstabe: a - f
- Der Bieter hat eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft vorzulegen. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- 12a Termin, bis zu dem der Bieter an sein Angebot gebunden ist: 18.05.2001.
- 13a Kriterien für die Auftragserteilung
- Annehmbarstes Angebot nach folgenden Kriterien:
- | | |
|-------------------------|-----------------------|
| - Preis | - Konstruktion |
| - Fristen | - Funktionalität |
| - Vergütungsbedingungen | - Technische Beratung |
| - Qualität | - Wartung |
| - Wirtschaftlichkeit | - Angebotsanforderung |
- 15a Auskünfte zum Verfahren erteilt: Anschrift siehe Nr. 06b
- Andere Angaben:
- Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB), Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, D – 80538 München
- 16a Tag der Absendung der Bekanntmachung: 12.02.2001.
- Landratsamt Eichstätt
gez. Dr. B i t t l , Landrat

**23 Neubau einer Grund- und Förderschule in Beilngries
Vergabebekanntmachung nach VOB § 17 a, Abs. 4 Nr. 1**

- 01a Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
- | | | |
|------------------------|-----|---------------------|
| Name: Stadt Beilngries | und | Landkreis Eichstätt |
| Hauptstraße 24 | | Residenzplatz 2 |
| D-92339 Beilngries | | 85072 Eichstätt |
| | | Tel. 08421/70-245 |
| | | Fax 08421/70-222 |
- 02a Öffentliches Verfahren
- 02b Ausführung von Bauleistungen
- 03a D – 92339 Beilngries, gegenüber Volksfestplatz
- 03b Art und Umfang der Leistung:
- Neubau einer Grund- und Förderschule**
- 2-geschossiger Ziegelmassivbau mit Betondecken nicht unterkellert, Kammtyp mit Pult-Flachdachbereichen 22 Klassen- und Gruppenräume zzgl. Verwaltungs-, Sonderräume
- Umbauter Raum: 16.750 cbm
- Nutzfläche: 2.700 qm

- Gewerk 14 **Metallfenster**
- 30 Stück zweigeschossige Stahl-Systemprofilfenster,
isolierverglast, mit geschlossenem Paneel im Deckenbereich
Abmessung ca. 760 mm x 6.200 mm
- 03c Aufteilung in Lose: Nein
- 03d Erbringen von Planungsleistungen: Nein
- 04a Ausführungsfristen: 15. – 18. KW 2001
- 05a Anforderung der Verdingungsunterlagen beim:
Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, 85072 Eichstätt
- 05b Anforderungen schriftlich mit Vorlage eines Verrechnungsschecks in Höhe von DM 30,--.
- Die Verdingungsunterlagen werden nur versandt, wenn der Nachweis über die Einzahlung vorliegt. Der Kostenbeitrag wird nicht zurückerstattet.
- Versand der Leistungsverzeichnisse ab 19.02.2001
- 06a Frist für die Einreichung der Angebote endet am 01.03.2001 – 11:00 Uhr
- 06b Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Landratsamt Eichstätt, Residenzplatz 2, Zim.Nr. 140/1. Stock, D – 85072 Eichstätt, Tel. 08421/70-248, Fax 08421/70-222
- 06c deutsch
- 07a Bieter und deren Bevollmächtigte
- 07b Angebotseröffnung: siehe 06a, Adresse: siehe 06b
- 08a Geforderte Sicherheiten:
- Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Bruttoauftragssumme
 - Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Bruttoschlussrechnungssumme
- 09a Zahlungsbedingungen nach VOB/B § 16
- 10a Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- 11a Mit dem Angebot sind Nachweise nach VOB/A § 8 Nr. 3 Abs. 1 a-f vorzulegen.
- 12a Termin, bis zu dem der Bieter an sein Angebot gebunden ist: 06.04.2001
- 13a Kriterien für die Auftragserteilung:
siehe Angebotsaufforderung
- 15a Vergabepflichtstelle:
Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern, Maximilianstraße 39, D – 80538 München
- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| Landratsamt Eichstätt | Stadt Beilngries |
| gez. Dr. B i t t l , Landrat | gez. U h l , Bürgermeister |

24 Inspektionsplan der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Eichstätt

- KBR Hans Wagner (Tel. 08421/6348, Fax 08421/8645)
- Inspektionsplan für den Bereich KBI B e r n h a r d S a m m i l l e r,
(Telefon 08403/1313)
- Samstag, 17. März 2001
- 14.30 Uhr **Lenting**
- Samstag, 17. März 2001
- 15.30 Uhr **Böhmfeld**
- Samstag, 17. März 2001
- 16.30 Uhr Hiendorf
- 17.00 Uhr Hüttenhausen
- 17.30 Uhr **Mindelstetten**
- Inspektionsplan für den Bereich KBI R i c h a r d F i n s t e r e r,
(Telefon 08423/794 Fax 08423/987203)
- Samstag, 17. März 2001
- 14.00 Uhr Hirnstetten
- 14.30 Uhr **Pfahldorf**

15.00 Uhr Attenzell
15.30 Uhr Dunsdorf
16.00 Uhr Biberg/Krut
16.30 Uhr **Scheldorf**

Samstag, 31. März 2001

14.00 Uhr Gelbelsee
14.30 Uhr Dörndorf
15.00 Uhr **Bitz**
15.30 Uhr Zandt
16.00 Uhr Schönbrunn
16.30 Uhr **Denkendorf**

Samstag, 07. April 2001

14.00 Uhr Oberemmendorf
14.30 Uhr Irlahüll
15.00 Uhr **Buch**
15.30 Uhr Arnsberg
16.00 Uhr Böhming
16.30 Uhr **Kipfenberg**

Inspektionsplan für den Bereich KBI Alois Strobl,
(Telefon 08424/743 Fax 08424/887120)

Freitag, 30. März 2001

18.00 Uhr **Eitensheim**

Freitag, 06. April 2001

17.30 Uhr Ensfeld
18.00 Uhr Haunsfeld
18.30 Uhr Mörnnsheim
19.00 Uhr **Mühlheim**

Samstag, 07. April 2001

16.00 Uhr Hofstetten
16.30 Uhr **Hitzhofen**

Die Inspektion wird nach dem Besichtigungsprotokoll gem. Art. 19 Abs.1 BayFwG i.V.m. § 12 Abs.2 AVBayFwG durchgeführt.

Die Herren Kreisbrandmeister und Kommandanten bitte ich unbedingt dafür einzutreten, dass die festgesetzten Zeiten pünktlich eingehalten werden.

Die Herren Kommandanten bitte ich, den Bürgermeister und die Gemeinderäte von der Inspektion frühzeitig zu unterrichten und einzuladen.

Alle aktiv teilnehmenden Feuerwehrdienstleistenden müssen zur Inspektion Feuerwehrdienstkleidung tragen, wie sie nach den Unfallverhütungsvorschriften des GUV verlangt wird.

Für Feuerwehren mit schwerem Atemschutz: Der schwere Atemschutz muss nach der Feuerwehrdienstvorschrift 7 einsatzbereit sein und wird bei der Besichtigung überprüft (Unterlagen). Ebenso werden überprüft: Rettungsgeräte, Spreitzer, Schere und Beleuchtung, sowie die Chemikalienschutzanzüge.

Die Feuerwehren mit Funk haben bei der Inspektion die Betriebsgenehmigungsurkunden der Deutschen Bundespost vorzulegen.

Das Kontrollblatt für die monatliche Probealarmierung ist vorzulegen.

Für die letzten 3 Jahre sind die Maschinistenhefte, die Fahrtenbücher sowie die Übungsnachweise der Feuerwehrleute zur Einsichtnahme vorzulegen. Der KBR oder KBI trägt die Inspektion ein.

25 Übungen der Bundeswehr

Die Bundeswehr führt in der Zeit vom 19. bis 22. Februar 2001 im Raum Kipfenberg eine Übung durch.

Ersatzansprüche für evtl. Schäden durch die Bundeswehr sind über die Gemeinde bei der Standortverwaltung Ingolstadt, Esplanade 27, zu melden.

Die Gemeinden werden gebeten, für die ortsübliche Bekanntmachung (ggf. auch in abgelegenen Gemeindeteilen und Gehöften) und die Verständigung der Jagdberechtigten zu sorgen und auf die Fristen für die Anmeldung von Manöverschäden hinzuweisen.

Der Bevölkerung wird nahegelegt, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Die Bestimmungen über Räum- und Fundmunition und die einschlägigen Strafbestimmungen sind zu beachten.